

### 08.10.11 SG Jöbnitz : SV Theuma 2:1 (0:1)

Aufgebot: Feustel, Keller M., Singer(MK), Pfingst, Grobitzsch, Unger, Dürbeck, Wickel (76. Vitovec), Rössel, Arndt, Gebauer

Tore: Maihorn (33., FE), 1:1 Gebauer (73.), 2:1 Gebauer (75.)

Gelb Rot: Keller M. (85.), wiederholtes Foulspiel

SR: D. Ernst (Trieb)

SGJ dreht Spiel innerhalb von 2 Minuten.

Nachdem endlich wieder angenehme Temperaturen an diesem Wochenende zum Fußball spielen vorherrschten, drehte die SGJ nach einer starken 2. HZ die Partie und ging verdient als Sieger vom Platz. Dürbeck spielte nach vielen Jahren von Beginn an im zentralen Mittelfeld. Haudegen Birke stand für alle Notfälle als Reservist auf dem Spielformular ;-). Die 1. HZ war schwach. Wenig Ideen, kaum Aggressivität und schlechtes Passspiel bestimmten die Partie. Nennenswerte Torchancen hatten nur Wickel aus spitzem Winkel, Unger per Kopf und Gebauer mit einem Volleyschuss. Von Theuma war auch sehr wenig zu sehen. Einen satten Distanzschuss hielt Feustel sicher. In der 33. Minute dann helle Aufregung. Pfingst wurde der Ball aus Nahdistanz im SGJ Strafraum an die unabsichtlich gehobene Hand geschossen. Der in Summe sehr gut pfeifende Schiedsrichter Ernst gab Elfmeter. Das bedeute das 0:1.

Nach einer etwas lauterem Ansprache durch Trainer Lang in der Kabine zur Halbzeit trat die SGJ endlich bissiger auf. Früh wurde das Aufbauspiel der Theumaer gestört, durch schnelles Spiel nach vorn ergaben sich gute Gelegenheiten. Theuma wurde bis zur 75. Minute in den eigenen Strafraum gedrängt. Glück hatte die SGJ jedoch, als ein Theumaer Kopfball Mitte der 2. HZ nur an die Latte ging. 2 gute Torchancen für die SGJ hatte Dürbeck - einmal direkt per Kopf, ein anderes Mal nach Kopfballvorlage von Gebauer. Wenig später wurde Arndt im Strafraum gelegt, es hätte Elfmeter geben müssen, doch es gab nur Freistoß an der Strafraumgrenze. Als selbiger in der 73. Minute im Theumaer Strafraum freigespielt wurde und am SVT Torhüter scheiterte, den Ball jedoch wiederbekam, sah er den freistehenden Gebauer, der aus 15m zum 1:1 Ausgleich traf. 2 Minuten später traf wiederum Gebauer nach einem Eckball per Kopf zum 2:1. Von da an entwickelte sich eine Zitterpartie für die SGJ. Mit Mann und Maus verteidigte man den Strafraum und rettete sich über die Zeit. Kurz vor Schluss landete ein unterschätzter Distanzschuss von Theuma noch am Pfosten. Keller M. wurde kurz vor Schluss noch wegen wiederholtem Foulspiels mit Ampelkarte vom Platz gestellt.

Fazit: Dank einer starken 2. HZ (abgesehen von den letzten 10 Minuten) verdiente sich die SGJ diesen Sieg. Die Leistung von HZ 2 sollte Minimum in jedem Spiel sein.

Trainer Lang: "Nach einer bis auf wenige Ausnahmen schlechten 1. Halbzeit folgte eine gute 2. Halbzeit, da sich alle Spieler steigerten und sich am Ende nicht ganz unverdient die 3 Punkte sicherten."

(sg)